

Dann nennt mich doch einen Lauwarmisten!*

geschrieben von Admin | 20. November 2016

von Kennedy Maize

Ich bin seit langem ein Fan vom Matt Ridley, Angehöriger des "British House of Lords" und seit vielen Jahren ein Veteran als Journalist des Economist.

Desorientierung ist Preis-Wert: Umwelt-Medienpreis für klimaretter.info

geschrieben von Helmut Kuntz | 20. November 2016

Helmut Kuntz

EIKE durfte sich einen Preis anheften: Winners für Top 100 Science Blogs
Winners: EIKE Blog Nr. 62 unter den Top Hundred Wissenschaftsblogs der Welt.

STROM ALS WAHRER LUXUS-Saft fürs Elektro-Auto

geschrieben von Admin | 20. November 2016

von Holger Douglas

4.400 Windräder mit 70 Meter Rotoren benötigen 322 km² Fläche. Insgesamt werden 17.783 km² benötigt, zum Vergleich Thüringen umfasst 16.161 km². Eine Fläche doppelt so groß wie das Saarland braucht es für genug Sonnenzellen für deutsches Licht.

Ich bitte dich, komm sei so gut, mach meine heile Welt kaputt...

geschrieben von Helmut Kuntz | 20. November 2016

Helmut Kuntz

...aber dazu benötigen wir auch eine genaue Planung, wie es sich im Sozialismus bewährt hat.

Knapp 40 Unternehmen fordern von der Bundesregierung die Einhaltung der gegebenen Klimazusagen zum Klimaschutzplan 2050.

Als der Liedermacher Reinhard Mey sein „Annabelle“ über die 68er Gegenkultur mit dem Refrain: „Ich bitte dich, komm sei so gut, mach meine heile Welt kaputt“* textete, konnte noch niemand ahnen, dass diese nachwachsende Generation den Refrain einmal wirklich in die Tat umsetzen würde – und zwar nicht mit einer Demo oder lebenslustigen Kommune, sondern als Firmenlenker. Aber inzwischen wird jede Satire zur Wirklichkeit.

Bis zu 50% aller alarmistischen Studien zur globalen Erwärmung könnten falsch sein

geschrieben von Kerry Jackson | 20. November 2016

KERRY JACKSON

Der Report der Globale-Erwärmung-Agentur der UN zum Klimawandel ist wahrscheinlich durchsetzt mit Fehlern, weil er auf betrügerischer Wissenschaft beruht (AP).

Die Alarmisten-Gemeinschaft der globalen Erwärmung glaubt fest daran, die Wissenschaft auf ihrer Seite zu haben. Die Wissenschaft ist ‚settled‘, deren Mitglieder wiederholen unablässig zu zeigen, wie ach so „wissenschaftlich“ sie doch sind, trotz der Tatsache, dass sie falsch liegen. Und sie verkünden mit inbrünstiger Überzeugung, dass 97% aller Wissenschaftler glauben, dass die CO₂-Emissionen der Menschen Klimawandel verursachen, obwohl dies einfach nicht stimmt.